

Schnell und sicher
Dämmstoff kleben!

BAUTECHNIK
Ceresit

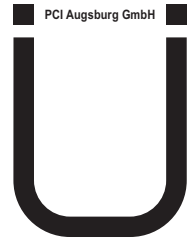
BT 40

Perimeterfix

Gering expandierender PU-Klebeschau-
m zur Fixierung von Perimeterdämm-
platten aus Polystyrol-Hartschaum
und zur Verklebung von Deckenrand-
schalungen

B1

BT 40



PCI Augsburg GmbH
Baustoffklasse B1
nach DIN 4102

EIGENSCHAFTEN

- ▶ besonders schnelle und sichere Fixierung auf KMB und BT 21
- ▶ gleicht Unebenheiten im Untergrund aus
- ▶ einfache Verarbeitung
- ▶ hoch ergiebig - niedrig im Verbrauch
- ▶ einsetzbar bei Außentemperaturen ab -5 °C

EINSATZBEREICHE

BT 40 ist speziell zur Fixierung von Polystyrol (PS)-Hartschaumdämmplatten (EPS, XPS) entwickelt worden. Gemeinsam mit Ceresit BT 21 Dichtbahn »Allwetter« erhält man ein sehr schnelles, rationelles, fast temperaturunabhängiges und bitumenkleberfreies Abdichtungssystem.

Andere Abdichtungssysteme wie z. B. auf Basis von KMBs (CP 43, CP 44, CP 48), mineralische Abdichtungen (CR 65, CR 72) und Schweißbahnenabdichtungen eignen sich ebenfalls als Untergründe. BT 40 ist auch ideal zur Verklebung von Deckenrandschalungen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die zu verklebenden Flächen müssen tragfähig, sauber, fest, blasenfrei, ebenflächig, staub- und trennmittelfrei sein. Die Verklebung kann auch auf feuchten Untergründen erfolgen. Stehendes Wasser ist zu beseitigen.

VERARBEITUNG

Dose vor Gebrauch kräftig schütteln (10-15 mal), anschließend auf geeignete Schaumpistole (z. B. Ceresit 300) aufschrauben. Zur Erzielung einer ausreichenden Klebverbindung zum Untergrund ist je m² Klebefläche ein gleichmäßiger mind. 3-streifiger Kleberauftrag (Strangdurchmesser mindestens mind. 30 mm) erforderlich. Dieser kann direkt auf die Abdichtungslage oder auf die Perimeterdämmplatten aufgebracht werden. Je nach Witterung Klebeschau-
m 3-6 Minuten anhärteln lassen und dann die Dämmstoffplatten an den Untergrund andrücken. Die Perimeterdämmplatten auf einer festen Unterlage aufstellen, um ein Abrutschen zu vermeiden. Auftretende Spalten zwischen den Platten, z. B. durch Unwinkeligkeiten und die obere Abschlussreihe, können mit BT 40 ideal geschlossen werden, um das Eindringen von Erdreich



beim Anfüllen zu vermeiden.

Bei geringer Luftfeuchtigkeit (besonders bei Temperaturen unter 0 °C) kann durch geringes Anfeuchten des Untergrundes (kein Wasserfilm) mit Wasser die Haftfestigkeit verbessert und die Aushärtung des Klebstoffes beschleunigt werden.

Verarbeitungstemperaturen gemäß Übersicht der technischen Daten beachten. Kälte verlängert die Aushärtungszeit.

Verklebung von Deckenrandschalungen

Untergrund reinigen und bei saugfähigen Verlegeuntergrund ausreichend vornässen. BT 40 entsprechend der Schalungsbreite auftragen und Schalung aufsetzen und ausrichten. Bis zur Erhärtung von BT 40 ist die Schalung vor Verrutschen zu sichern.

REINIGUNG

Entleerte Dose sofort durch neue Dose BT 40 ersetzen; Pistole niemals mit Gewalt von der Dose entfernen, bei längerer Nichtbenutzung Pistole mit Ceresit M 100 Pistolenschau-
mreiniger gründlich reinigen.

Dazu M 100 PU-Reiniger auf Pistole aufschrauben. Abzugshebel der Pistole vorsichtig betätigen. Sobald Reiniger aus der

Pistolenöffnung austritt, Abzugshebel loslassen und Reiniger 1 bis 2 Minuten einwirken lassen. Anschließend Abzugshebel betätigen, bis Reiniger klar austritt. Vorgang 2-3 mal wiederholen.

Beseitigen von frischen Schaumflecken von Ventil bzw. Ventilhebel oder Pistole sofort mit PU Reiniger. Bei Kontakt von frischem Schaum mit der Haut, den Schaum sofort mechanisch entfernen und die Reste mit Hilfe pflanzlicher Öle (Salatöl) abwischen. Das ausgehärtete Produkt kann nur noch mechanisch entfernt werden.

WICHTIGE HINWEISE

Nicht geeignet zur vollflächigen Verklebung gemäß den Anforderungen der DIN 18195 im Lastfall 6 drückendes Wasser. Hier die Perimeterdämmung mit Ceresit CP 43 oder CP 48 bei Temperaturen über +5 °C kleben.

Zum Verfüllen der Baugrube nur feinkörnigen Kiessand oder ähnliches Material verwenden. Das Verfüllen und Verdichten muss lagenweise, alle 30 cm erfolgen, um das Abrutschen der Schutzschicht zu vermeiden.

Folgende Fachinformationen sind zu beachten:

- Sicherheitsdatenblatt
- Fachinformation der Bauberufsgenossenschaft zum GISCODE BBP 10
- Technische Merkblätter weiterer Ceresit-Produkte
- relevante Normen, Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände

Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt unter www.ceresit-bautechnik.de.

Unsere Architekten- und Handwerkerberatung steht Ihnen telefonisch unter 0821/5901-355 und per Mail unter ceresit.bautechnik@basf.com zur Verfügung. Weitere Kontaktdaten finden Sie unter www.ceresit-bautechnik.de.

TECHNISCHE DATEN

Basis:	Polyurethan, einkomponentig
Baustoffklasse:	B1
Verarbeitungstemperaturen, Luft-, Untergrundtemperatur:	-5 °C bis +45 °C
Optimale Dositemperatur:	+5 °C bis +30 °C
Ideale Klebstofftemperatur (Gebinde nicht über +40 °C erwärmen):	+20 °C
Verbrauch:	Verklebungen von Polystyrol-Hartschaum Perimeterdämmplatten auf ebenflächigen Untergründen: ca. 45 ml/m ² (3-Streifen-Auftrag)
Reichweite:	ca. 17m ² / Dose, je nach Untergrundbeschaffenheit
Offene Zeit nach Klebstoffauftrag:	9-11 Minuten
Aushärtungszeit:	ca. 60 Minuten
Temperaturbeständigkeit:	-40 °C bis +100 °C, vor Frost schützen
Lagerfähigkeit:	Dose stehend lagern. Kühl und trocken 18 Monate lagerfähig bei 20 °C (Herstelldatum siehe Dosenboden).
Transport:	Beim Transport im Kfz: Dose in einem Tuch im Kofferraum aufbewahren. Keinesfalls im Fond. Enthält brennbare Treibmittel. Dose stehend lagern.
Gebindegröße:	750 ml Dose

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entleerte PU-Schaumdosen sind wieder verwertbar und gehören ins Recycling. Bereits beim Kauf haben Sie Abholung und Recycling bezahlt. Nutzen Sie deshalb für größere Mengen den darüber hinaus für Sie kostenlosen Rücknahme- und Recyclingservice der P.D.R. Einzelne Dosen können Sie bei der kommunalen Schadstoffsammelstelle abgeben. Weitere Informationen zur kostenlosen Abholung erhalten Sie auf www.pdr.de oder unter **0800-7836736**.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version des Technischen Datenblatts ist auf www.Ceresit-bautechnik.de zu finden.

Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen DIN-Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf eine Umgebungs- und Materialtemperatur von +23 °C und 50 % relative Luftfeuchte. Bei anderen Klimabedingungen Verkürzung bzw. Verzögerung der Erhärtung und die daraus resultierenden Konsequenzen beachten.

By
PCI[®]
Für Bau-Profis

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0
CH PCI Bauprodukte AG, 8055 Zürich,
Tel.: +41 58 958 21 21
ceresit.bautechnik@basf.com

Standort Düsseldorf
Henkelstrasse 67 · Holthausen
40589 Düsseldorf · Germany
Tel.: +49 211 7940 0
ceresit.bautechnik@basf.com



www.ceresit-bautechnik.de